

Inhaltsverzeichnis

- 5 Vorwort**
- 6 1798-1803: Bedeutende Gerichtsbarkeit in Köln**
- 12 Vom Galgen zur Guillotine: Köln auf dem Weg in das neue Justizsystem von 1798**
- 24 Unschuldig unter der Guillotine?**
- 26 Doppelter „Meuchelmord“ des Andreas Klein, 1800**
- 28 Zum Kölner Gefängniswesen um 1800**
- 36 Aufregung um die Hinrichtung des Juden Michel Meyer, 1801, und Flugblätter zu Hinrichtungen**
- 40 Die ländliche „Lust am Schlagen“**
- 41 Erste Sitzung des Kölner Spezialgerichts des Roerdepartements, 19. März 1802**
- 45 Erneute Hinrichtung nach nur wenigen Tagen**
- 46 Carl Heckmann, die große niederländische Bande und einige Kölner Bandenmitglieder**
- 60 Neuntägiger „Massenprozess“ vor dem Spezialgericht**
- 62 Trauriges Schauspiel auf dem Domhof**
- 68 Spektakuläre Hinrichtung auf dem Domhof: Mathias Weber, genannt Fetzer**

Inhaltsverzeichnis

- 78 Jugendliche „Räuberchefs“ in Köln**
- 80 Zwangsarbeit in französischen Hafenstädten oder Bagnos als „Zweigstellen“ des Kölner Strafvollzugs**
- 91 Ausstellung am Kölner Pranger**
- 94 Von Kettenstrafen und anderen Kölner Urteilen**
- 98 Verlegung des Kriminal- und Spezialgerichts des Roerdepartements von Köln nach Aachen, 1803**
- 102 Von Geisterbeschwörungen, wunderbaren Schätzen und sonstigen „Beutelschneidereien“**
- 108 Entsetzen in Köln: Pfarrer ermordet zwei Frauen, 1803**
- 123 Urteile der Aachener Richter gegen Kölner „Übeltäter“**
- 127 Leben und Schicksal des Johann Breuer**
- 128 „Höllische Bosheit und Kabale“: Tödliche Verschwörung gegen die Familie Philipps aus der Salzgasse**
- 132 Weitere Verurteilte aus Köln unter der Aachener Guillotine**
- 133 Die „Lieblingsbeschäftigung“ der Kölner: der Schmuggel**
- 139 Vor den Schranken des Assisenhofes**
- 142 Anmerkungen**
- 157 Literaturverzeichnis**
- 164 Bildnachweis**
- 165 Ortsverzeichnis**